

Marinomed Biotech AG mit deutlichem Umsatzwachstum in den ersten 9 Monaten 2021

Telefonkonferenz heute, 22. November 2021; 10:00 Uhr MEZ

- Umsatzerlöse für die ersten 9 Monate 2021 (9M) um 12,9 % auf 5,7 Mio. € gestiegen (9M 2020: 5,1 Mio. €)
- Gesamterlöse auf 7,1 Mio. € ausgeweitet (9M 2020: 5,9 Mio. €)
- Aufwendungen für Forschung und Entwicklung (F&E) auf 6,1 Mio. € gestiegen (9M 2020: 3,9 Mio. €)
- Höherer operativer Verlust (EBIT) von 6,3 Mio. € (9M 2020: -4,8 Mio. €) aufgrund verstärkter F&E
- Marinomed bestätigt finanziellen Ausblick für das Gesamtjahr 2021

Korneuburg, Österreich, 22. November 2021 – Marinomed Biotech AG (VSE:MARI), ein österreichisches, wissenschaftsbasiertes Biotechnologie-Unternehmen mit global vermarkteten Therapeutika aus ihren innovativen proprietären Technologieplattformen, gab heute die Finanzergebnisse für die ersten neun Monate 2021 bekannt. Der Umsatz stieg in den ersten drei Quartalen 2021 um 12,9 % auf 5,7 Mio. € (9M 2020: 5,1 Mio. €). Die staatliche Förderung für die F&E-Aktivitäten und sonstige Erträge beliefen sich auf 1,4 Mio. €; dies bedeutet einen Anstieg der Gesamterlöse um 21,2 % auf 7,1 Mio. € (9M 2020: 5,9 Mio. €). Die Gesamt-F&E-Aufwendungen für die beiden Plattformen Carragelose und Marinosolv betragen 6,1 Mio. € (9M 2020: 3,9 Mio. €), hauptsächlich aufgrund zusätzlicher klinischer Studien zu SARS-CoV-2. Der Verlust für die ersten neun Monate 2021 lag bei 6,3 Mio. € (9M 2020: 4,8 Mio. €) und damit im Rahmen der Erwartungen.

„Das Jahr 2021 war für unser Unternehmen bisher sehr erfolgreich. In den ersten neun Monaten haben wir sehr gute Fortschritte mit unseren Virus-blockierenden Carragelose-Produkten erzielt. SARS-CoV-2 bleibt weiterhin eine große Bedrohung für die öffentliche Gesundheit. Zusätzlich nehmen Erkältungskrankheiten, wie vorhersehbar, wieder zu. Immer mehr wissenschaftliche Ergebnisse zeigen, dass unser Virusblocker Carragelose für die Bekämpfung von Virusinfektionen eine sichere und wirksame Ergänzung zur Impfung darstellt. Carragelose ist ein zusätzlicher Schutz und für jeden leicht zugänglich“, sagte **Dr. Andreas Grassauer, CEO von Marinomed**. „Nach Ende des Berichtszeitraums haben wir gezeigt, dass wir unsere Zusagen aus dem IPO nun einlösen: Mit dem Abschluss des ersten Vertrags eines Produktes aus der Marinosolv-Plattform mit Luoxin Pharmaceutical, das Budesolv für den chinesischen Markt mitentwickeln wird, haben wir nunmehr einen lang erwarteten Meilenstein erreicht. Darüber hinaus haben wir mit Solv4U einen neuen Geschäftsbereich aufgebaut, der unsere klinisch erprobte Marinosolv-Plattform für Partner aus dem Gesundheitssektor zugänglich macht. Dies alles sind wichtige Eckpfeiler für eine erfolgreiche Zukunft von Marinomed.“

Highlights im 3. Quartal 2021 und nach Ende des Berichtszeitraums:

- 01. Juli: Vielversprechende erste Ergebnisse der klinischen Phase-II-Studie mit Tacrosolv bei allergischer Rhinokonjunktivitis
- 06. Juli: Vertrieb des Corona-Virusblockers Carragelose wird auf Brasilien und Mexiko ausgeweitet
- 15. Juli: Chinesisches Patent für die Marinosolv-Technologie zur Herstellung wässriger Lösungen aus unlöslichen Verbindungen erteilt
- 25. August: Finanzergebnisse für das 1. Halbjahr 2021 zeigen deutliches Umsatzwachstum
- 9. September: Veröffentlichung klinischer Daten zur Wirksamkeit von Carragelose-Pastillen gegen Atemwegsviren einschließlich SARS-CoV-2 im International Journal of General Medicine
- 23. September: Stephanie Kniep verstärkt die Investor Relations von Marinomed
- 4. Oktober: Unterzeichnung einer Finanzierungsvereinbarung mit Nice & Green S.A., um wissenschaftliche und klinische Programme voranzutreiben
- 20. Oktober: Vereinbarung mit der Luoxin Pharmaceutical Group über Entwicklung und Vermarktung von Budesolv für die Behandlung allergischer Rhinitis im Großraum China
- 27. Oktober: Vertriebspartnerschaft mit Perrigo für Virus-blockende Carragelose-Nasensprays in Skandinavien und Frankreich
- 03. November: Ankündigung der Einführung von Solv4U, einem neuen Geschäftsbereich zur Entwicklung innovativer Formulierungen im Rahmen von Technologiepartnerschaften

Finanzergebnisse

„Die Finanzergebnisse der ersten neun Monate 2021 zeigen deutlich, dass wir in der Lage sind, auf dem großen Erfolg der Carragelose aufzubauen, der im vergangenen Jahr dank hervorragender Daten und im Zusammenhang mit der Pandemie erzielt wurde. Wir bekräftigen daher unsere Erwartung, dass der Umsatz von Carragelose im Vergleich zu unserem Rekordjahr 2020 weiterhin zweistellig wachsen wird. Kurz nach dem Berichtszeitraum konnten wir außerdem die weitere Finanzierung durch eine Vereinbarung mit Nice & Green sichern, so dass wir unsere wissenschaftlichen und klinischen Programme weiter vorantreiben können“, sagte **Pascal Schmidt, CFO von Marinomed**.

Finanzausblick 2021

Marinomed bestätigt seinen Finanzausblick für das Geschäftsjahr: Das Unternehmen erwartet für 2021 einen operativen Verlust im Einklang mit seinem Geschäftsplan und strebt mittelfristig die Gewinnzone an.

Ausgewählte Finanzkennzahlen für 9M 2021

	9M 2021	9M 2020
Umsatz	5,7 Mio. €	5,1 Mio. €
Personalaufwand	-3,3 Mio. €	-3,0 Mio. €
F&E-Aufwendungen	-6,1 Mio. €	-3,9 Mio. €

Betriebsergebnis (EBIT)	-5,2 Mio. €	-4,3 Mio. €
Gesamtergebnis der Periode	-6,3 Mio. €	-4,8 Mio. €
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	-4,8 Mio. €	-4,5 Mio. €
Gesamtveränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-4,8 Mio. €	-6,8 Mio. €
	Zum 30.09.2021	Zum 31.12.2020
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4,5 Mio. €	9,2 Mio. €

Der vollständige Bericht über das dritte Quartal ist auf der Website des Unternehmens abrufbar: <https://www.marinomed.com/en/investors/publications>

Details zur Telefonkonferenz:

Die Marinomed Biotech AG (VSE:MARI) wird heute in einer internationalen Telefonkonferenz (in englischer Sprache) über diese Finanzergebnisse sprechen. Die Telefonkonferenz ist für 10.00 Uhr MESZ (9.00 Uhr GMT) angesetzt. Ihre Gesprächspartner sind Dr. Andreas Grassauer, CEO; Pascal Schmidt, CFO und Stephanie Kniep, Head of IR.

Die Teilnehmer können sich im Voraus anmelden und erhalten spezielle Einwahldaten, um einfach und schnell an der Telefonkonferenz teilnehmen zu können:

[Pre-Registration Link](#)

Die Präsentation kann ca. 15 Minuten vor der Telefonkonferenz von der Website des Unternehmens heruntergeladen werden:

<https://www.marinomed.com/en/investors/publications>

Darüber hinaus wird das Unternehmen auf dem [Deutsches Eigenkapitalforum \(EKF\)](#) vom 22. bis 24. November 2021 vertreten sein.

Über Marinomed Biotech AG

Marinomed Biotech AG ist ein österreichisches, wissenschaftsbasiertes Biotechnologie-Unternehmen mit global vermarkteten Therapeutika. Der Unternehmensfokus liegt auf der Entwicklung innovativer Produkte, die auf zwei patentgeschützten Technologieplattformen basieren. Die Marinosolv[®]-Technologie erhöht die Löslichkeit und Bioverfügbarkeit von Wirkstoffen, die nur schwer in wässrigen Formulierungen löslich sind. Die Carragelose[®]-Plattform umfasst innovative patentgeschützte Produkte zur Prophylaxe und therapeutischen Behandlung von viralen Infektionen der Atemwege, inklusive SARS-CoV-2. Carragelose[®] kommt als Virusblocker in Nasensprays, Rachensprays und Pastillen zur Anwendung, die mit internationalen Partnern in mehr als 40 Ländern vertrieben werden. Marinomed, Marinosolv[®] und Carragelose[®] sind Marken der Marinomed AG. Die Marken sind Eigentum der Marinomed Biotech AG oder in ausgewählten Ländern an Partner auslizensiert. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Korneuburg und notiert im Prime Market der Wiener Börse (VSE:MARI). Weiterführende Informationen: <https://www.marinomed.com>.

**Rückfragehinweis:****Marinomed Biotech AG**

Stephanie Kniep, IR
Hovengasse 25, 2100 Korneuburg, Austria
T +43 2262 90300 226
E-mail: ir@marinomed.com
<http://www.marinomed.com>

Internationale Medienanfragen

MC Services AG
Dr. Brigitte Keller, Dr. Regina Lutz
T +49 89 210228 0
UK: Shaun Brown
M: +44 7867 515 918
E-mail: marinomed@mc-services.eu

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf aktuellen Ansichten, Erwartungen und Prognosen des Managements der Marinomed Biotech AG über zukünftige Ereignisse basieren. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Ereignisse erheblich von den in diesen Aussagen beschriebenen oder anderweitig ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Die aktuellen Ansichten, Erwartungen und Prognosen des Managements der Marinomed Biotech AG sind durch den Kontext solcher Aussagen oder Wörter wie "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "beabsichtigen", "planen", "Projekt" und "Ziel" zu erkennen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten nur zu dem Datum, an dem sie gemacht werden. Marinomed Biotech AG übernimmt keinerlei Verpflichtung, in dieser Pressemitteilung enthaltene zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, zu überprüfen oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Entwicklungen oder aus anderen Gründen.